



## **AFRIKA/ÄTHIOPIEN - Horn von Afrika: jeden Tag sterben zwischen 100 und 200 Kinder im Alter unter fünf Jahren**

Addis Abeba (Fidesdienst) – Jeden Tag sterben im Horn von Afrika durch die von der Dürre in der Region verursachten schlimmsten Hungersnot der vergangenen 50 Jahre weiterhin zwischen 100 und 200 Kinder im Alter unter fünf Jahren. Trotz der Hilfsprogramme zahlreiche humanitärer Organisationen hat sich die Lage weiter zugespitzt und allein im vergangenen Jahr starben zwischen 35.000 und 65.000 Kinder. Im Flüchtlingslager in Dadaab (Kenia kommen weiter hungernde Kinder in einem verheerenden Zustand auf der Flucht vor der Not in ihrer Heimat an. Das Ministerium für internationale Entwicklungszusammenarbeit der britischen Regierung teilt mit, dass im Jahr 2011 insgesamt zwischen 50.000 und 100.000 Menschen in der Region starben. Die Regierung der Vereinigten Staaten berichtet, dass zwischen Mai und Juli 2012 insgesamt 29.000 Minderjährige starben. Die Nichtregierungsorganisationen Oxam und Save the Children dokumentieren in ihrem jüngsten Bericht „A Dangerous Delay“, dass Tausende Menschen vor dem Hungertod hätten bewahrt werden können, wenn die internationale Staatengemeinschaft, die Regierungen und humanitäre Organisationen schneller geholfen hätten. (AP) (Fidesdienst, 27/01/2012)